



Fachgebiet 3.2
AAI/VO

Überarbeitung: Generische VO-Strukturen für das D-Grid

Autoren

Benjamin Henne (RRZN, Leibniz Universität Hannover)

Michael Schiffers (LMU München/LRZ Garching)

Wolfgang Ziegler (Fraunhofer SCAI St. Augustin)

Das diesem Bericht zu Grunde liegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01IG07014 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autoren.

1 Ziel dieses Dokuments

Dieser Bericht stellt eine Weiterführung des Reports [1] über eine generische Struktur Virtueller Organisationen (VO) für das D-Grid dar. Das ursprüngliche Ziel des hier vorliegenden Berichts war die Vervollständigung von [1] an den dort identifizierten noch offenen Stellen. Im Laufe des Fortschritts des Projekts hat sich jedoch gezeigt, dass die in [1] vorgeschlagene Struktur für den aktuellen Betrieb des D-Grids (siehe auch Betriebskonzept [2]) hinreichend ist. Auch sind von Seiten der im D-Grid etablierten Communities keine Änderungen vorgeschlagen worden. Daher wird [1] hier änderungslos fortgeschrieben.

2 Im vorläufigen Report identifizierte Lücken

In [1] wurden die folgenden Lücken identifiziert:

- a) „Grundsätzlich können VOs zwar auch ohne übergeordnete Community gegründet werden können [...], dieser Fall wird jedoch aktuell im D-Grid noch nicht unterstützt.“ [1, S. 7]
- b) „Grundsätzlich stellt dies [Anm.: das Vorhandensein einer Heimat-Community] zwar eine Einschränkung dar, da VOs ohne übergeordnete Communities nicht gegründet werden können [...], konzeptionell kann jedoch eine Default-Community definiert werden, die VOs ohne konkrete Heimat-Community aufnimmt.“ [1, S. 8]
- c) „Die nachfolgenden Diskussionen beziehen die Darstellungen [Anm.: im Betriebskonzept und ...] wesentlich mit ein. Da jedoch zum Zeitpunkt der Erstellung des hier vorliegenden Dokumentes [Anm.: der Betriebs-Workflow] noch nicht öffentlich zugänglich ist, werden einige Ergebnisse [...] hier antizipiert. Eine spätere Version dieses Dokumentes wird den dann aktuellen Stand aller referenzierten Dokumente reflektieren.“ [1, S. 11]

Die Punkte a) und b) sind nach wie vor offen und im D-Grid-Betriebskonzept [2] nicht verankert. Insofern wird hier argumentiert, dass das D-Grid-Betriebskonzept [2] derzeit *keine* „heimatlosen“ VOs zulassen wird.

Punkt c) adressiert die generischen VO-Prozesse. Auch diese haben im aktuellen Betriebskonzept [2] noch keine Aktualisierung erfahren. Konsequenterweise müssen daher die hier vorgeschlagene generische VO-Struktur und die dazu gehörenden Prozesse in späteren Versionen des Betriebskonzepts reflektiert werden. Ein solches Update wird betrifft dann allerdings nur das Betriebskonzept, eine weitere Fortschreibung des hier vorliegenden Berichts wird nicht angestrebt, um keine parallelen Versionsverfahren pflegen zu müssen.

Referenzen

- [1] Ch. Grimm et al.: *Generische VO-Strukturen für das D-Grid, Version 0.7, Release 1*, Juli 2008. Bericht zur Teilaufgabe 1.2 des Fachgebietes 3.2 AAI/VO des D-Grid Integrationsprojektes 2 (DGI-2), http://dgi2.d-grid.de/fileadmin/user_upload/documents/DGI2-FG3/FG3-2/DGI-2_FG-3.2_Generische_VO-Strukturen_D-Grid.pdf
- [2] Th. Fieseler et al.: *Betriebskonzept für die D-Grid-Infrastruktur*, Version 2.0, Dezember 2009. http://www.d-grid.de/fileadmin/user_upload/documents/Kern-D-Grid/Betriebskonzept/D-Grid-Betriebskonzept.pdf